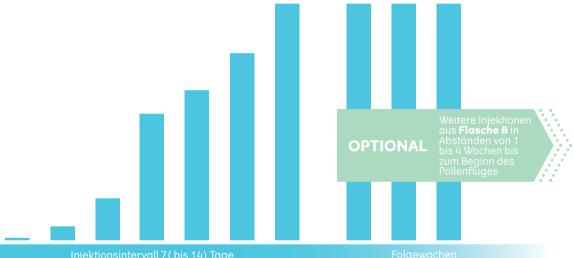
ALK start SQ® - Präsaisonale Behandlung





0,1 ml 0,3 ml 1,0 ml 0,1 ml 0,3 ml 0,6 ml 1,0 ml





Flasche B 10.000 SQ-E/ml

1,0 ml 1,0 ml 1,0 ml



Flasche B 10.000 SQ-E/ml



Flasche A Flasche B 300 SQ-E/ml 10.000 SQ-E/ml

Erhältliche Packungsgrößen

Behandlungsset 1	A+B+B+B
Behandlungsset 2	A+B
Einzel-Flasche	В
Doppel-Flasche	B+B



Allergene		Behandlungsset 2 1x Flasche A 3,5 ml 1x Flasche B 3,5 ml		Doppel-Flasche 2x Flasche B 3,5 ml
Birke	PZN 11691645	PZN 12381987	PZN 12381993	PZN 11691674
Frühblüher- mischung	PZN 11691639	PZN 12381964	PZN 12381970	PZN 11691674
Gräsermischung & Roggen	PZN 11691651	PZN 12381941	PZN 12381958	PZN 11691680

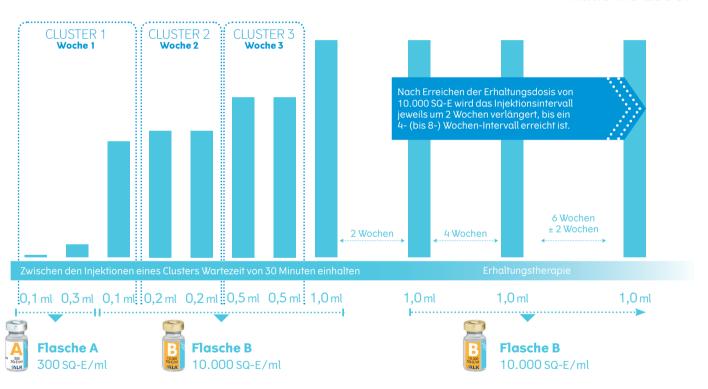
ALK start SQ®. Zusammensetzung: ALK start SQ®-Präparate zur subkutanen Injektion enthalten gereinigte Pollenallergene in natürlicher Form gebunden an Aluminiumhydroxid. Der Allergengehalt ist immunchemisch und -biologisch standardisiert und wird in SO-Einheiten angegeben, die mit dem Gehalt von Majorallergenen und der Gesamtallergenaktivität korrelieren. Die verwendeten Standardisierungsverfahren gewährleisten eine gleichförmige Zusammensetzung von Charge zu Charge. Weitere Bestandteile: Aluminiumhydroxid, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Phenol, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Kausale Behandlung (spezifische Immuntherapie) allergischer Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergica, leichtes bis mäßiges allergisches Asthma bronchiale. Gegenanzeigen: Unzureichend behandeltes oder schweres (FEV1 <70% trotz Medikation) Asthma bronchiale, irreversible Schädigung der Atemwege, akute Erkrankungen mit Beeinträchtigung des Allgemeinzustandes, schwere chronisch-entzündliche Erkrankungen, schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Beachtung der Adrenalin-Gegenanzeigen), Behandlung mit Betablockern (auch Augentropfen), Autoimmunerkrankungen, Immundefektkrankheiten, Immunsuppressivbehandlung, maligne Tumorerkrankungen, Niereninsuffizienz. Nebenwirkungen: Nach Injektion können lokale oder systemische allergische Reaktionen auftreten. Patienten nach der Injektion mindestens 30 Minuten ärztlich überwachen! Schwere und möglicherweise lebensbedrohliche Reaktionen bedurfen einer schnellen und effektiven Notfallbehandlung. Ein atopisches Ekzem kann unter der Behandlung aktiviert bzw. verstärkt werden. Es wurden Fälle von Gelenkschwellung und -schmerzen sowie Rückenschmerzen beobachtet. Es können Granulome, Schmerzen, Hämatome und Verfärbungen an den Injektionsstellen sowie positive Reaktionen auf Aluminium im Epikutantest auftreten. In seltenen Fällen nach der Injektion leichte Müdigkeit (Verkehrsteilnehmer!). Packungsgröße: Behandlungsset 1 (Flasche A+B+B+B) und 2 (Flasche A+B) (Flasche A und B zu je 3,5ml) Einzel-Flasche B und Doppel-Flasche B (Flasche B zu 3,5 ml). Verschreibungspflichtig! Stand: Juli 2016. ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstraße 75 (Haus 25) 22763 Hamburg. www.alk.net/de





ALK start SQ® - Cluster Schema







Flasche A Flasche B 300 SQ-E/ml 10.000 SQ-E/ml

Erhältliche Packungsgrößen

Behandlungsset 1	A+B+B+B
Behandlungsset 2	A+B
Einzel-Flasche	В
Doppel-Flasche	B+B



Verfügbare Allergene	1x Flasche A 3,5 ml	Behandlungsset 2 1x Flasche A 3,5 ml 1x Flasche B 3,5 ml		Doppel-Flasche 2x Flasche B 3,5 ml
Birke	PZN 11691645	PZN 12381987	PZN 12381993	PZN 11691674
Frühblüher- mischung	PZN 11691639	PZN 12381964	PZN 12381970	PZN 11691674
Gräsermischung & Roggen	PZN 11691651	PZN 12381941	PZN 12381958	PZN 11691680

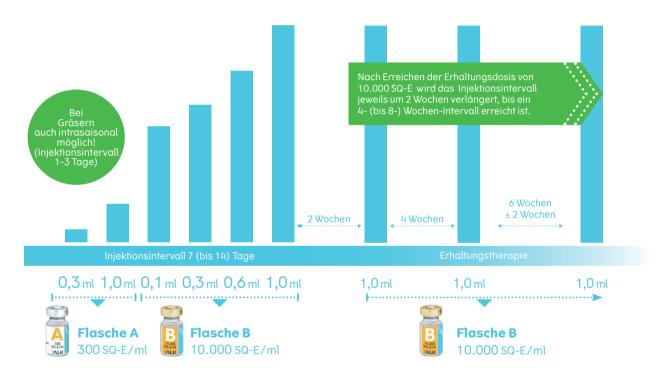
ALK start SQ*. Zusammensetzung: ALK start SQ&-Präparate zur subkutanen Injektion enthalten gereinigte Pollenallergene in natürlicher Form gebunden an Aluminiumhydroxid. Der Allergengehalt ist immunchemisch und -biologisch standardisiert und wird in SQ-Einheiten angegeben, die mit dem Gehalt von Majorallergenen und der Gesamtallergenaktivität korrelieren. Die verwendeten Standardisierungsverfahren gewährleisten eine gleichförmige Zusammensetzung von Charge zu Charge. Weitere Bestandteile: Aluminiumhydroxid, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Phenol, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Kausale Behandlung (spezifische Immuntherapie) allergischer Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergica, leichtes bis mäßiges allergisches Asthma bronchiale. Gegenanzeigen: Unzureichend behandeltes oder schweres (FEV1 <70% trotz Medikation) Asthma bronchiale, irreversible Schädigung der Altemwege, akufe Erkrankungen mit Beeinträchtigung des Allgemeinzustandes, schwere chronisch-entzündliche Erkrankungen, schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Beachtung der Adrenalin-Gegenanzeigen), Behandlung mit Betablockern (auch Augentropfen), Autoimmunerkrankungen, Immundefektkrankheiten, Immunsuppressivbehandlung, maligne Tumorerkrankungen, Niereninsuffizienz. Nebenwirkungen: Nach Injektion können lokale oder systemische allergische Reaktionen auftreten. Patienten nach der Injektion mindestens 30 Minuten ärztlich überwachen! Schwere und möglicherweise lebensbedrohliche Reaktionen bedurfen einer schnellen und effektiven Notfallbehandlung. Ein atopisches Ekzem kann unter der Behandlung aktiviert bzw. verstärkt werden. Es wurden Fälle von Gelenkschwellung und -schmerzen sowie Rückenschmerzen beobachtet. Es können Granulome, Schmerzen, Hämatome und Verfärbungen an den Injektionsstellen sowie positive Reaktionen auf Aluminium im Epikutantest auftreten. In seltenen Fällen nach der Injektion leichte Müdigkeit (Verkehrsteilnehmer!). Packungsgröße: Behandlungsset 1 (Flasche A+B+B+B) und 2 (Flasche A+B) (Flasche A und B zu je 3,5ml) Einzel-Flasche B und Doppel-Flasche B (Flasche B zu 3,5 ml). Verschreibungspflichtig! Stand: Juli 2016. ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstraße 75 (Haus 25) 22763 Hamburg. www.alk.net/de





ALK start SQ® -Konventionelles Schema







Flasche A Flasche B 300 SQ-E/ml 10.000 SQ-E/ml

Erhältliche Packungsgrößen

Behandlungsset 1	A+B+B+B
Behandlungsset 2	A+B
Einzel-Flasche	В
Doppel-Flasche	B+B



Verfügbare Allergene	1x Flasche A 3,5 ml	Behandlungsset 2 1x Flasche A 3,5 ml 1x Flasche B 3,5 ml		Doppel-Flasche 2x Flasche B 3,5 ml
Birke	PZN 11691645	PZN 12381987	PZN 12381993	PZN 11691674
Frühblüher- mischung	PZN 11691639	PZN 12381964	PZN 12381970	PZN 11691674
Gräsermischung & Roggen	PZN 11691651	PZN 12381941	PZN 12381958	PZN 11691680

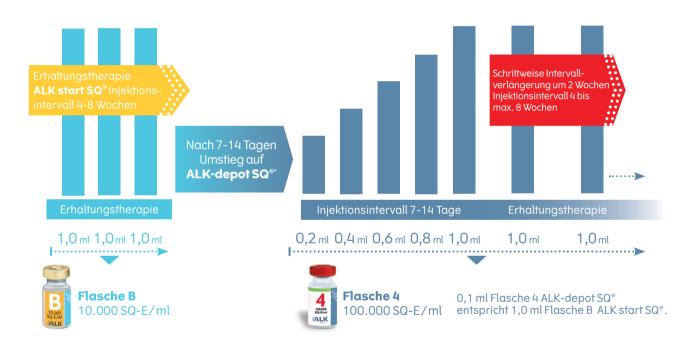
ALK start SQ*. Zusammensetzung: ALK start SQ&-Präparate zur subkutanen Injektion enthalten gereinigte Pollenallergene in natürlicher Form gebunden an Aluminiumhydroxid. Der Allergengehalt ist immunchemisch und -biologisch standardisiert und wird in SQ-Einheiten angegeben, die mit dem Gehalt von Majorallergenen und der Gesamtallergenaktivität korrelieren. Die verwendeten Standardisierungsverfahren gewährleisten eine gleichförmige Zusammensetzung von Charge zu Charge. Weitere Bestandteile: Aluminiumhydroxid, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Phenol, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Kausale Behandlung (spezifische Immuntherapie) allergischer Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergica, leichtes bis mäßiges allergisches Asthma bronchiale. Gegenanzeigen: Unzureichend behandeltes oder schweres (FEV1 <70% trotz Medikation) Asthma bronchiale, irreversible Schädigung der Altemwege, akufe Erkrankungen mit Beeinträchtigung des Allgemeinzustandes, schwere chronisch-entzündliche Erkrankungen, schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Beachtung der Adrenalin-Gegenanzeigen), Behandlung mit Betablockern (auch Augentropfen), Autoimmunerkrankungen, Immundefektkrankheiten, Immunsuppressivbehandlung, maligne Tumorerkrankungen, Niereninsuffizienz. Nebenwirkungen: Nach Injektion können lokale oder systemische allergische Reaktionen auftreten. Patienten nach der Injektion mindestens 30 Minuten ärztlich überwachen! Schwere und möglicherweise lebensbedrohliche Reaktionen bedurfen einer schnellen und effektiven Notfallbehandlung. Ein atopisches Ekzem kann unter der Behandlung aktiviert bzw. verstärkt werden. Es wurden Fälle von Gelenkschwellung und -schmerzen sowie Rückenschmerzen beobachtet. Es können Granulome, Schmerzen, Hämatome und Verfärbungen an den Injektionsstellen sowie positive Reaktionen auf Aluminium im Epikutantest auftreten. In seltenen Fällen nach der Injektion leichte Müdigkeit (Verkehrsteilnehmer!). Packungsgröße: Behandlungsset 1 (Flasche A+B+B+B) und 2 (Flasche A+B) (Flasche A und B zu je 3,5ml) Einzel-Flasche B und Doppel-Flasche B (Flasche B zu 3,5 ml). Verschreibungspflichtig! Stand: Juli 2016. ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstraße 75 (Haus 25) 22763 Hamburg. www.alk.net/de





Umstieg auf ALK-depot SQ®





*Bei anderen Intervallen s. Fachinformation ALK-depot SQ® Therapie



Flasche A Flasche B 300 SQ-F/ml 10 000 SQ-F/ml

Erhältliche Packungsgrößen

Behandlungsset 1	A+B+B+B
Behandlungsset 2	A+B
Einzel-Flasche	В
Doppel-Flasche	B+B



Raus ins Leben

Verfügbare Allergene	1x Flasche A 3,5 ml	Behandlungsset 2 1x Flasche A 3,5 ml 1x Flasche B 3,5 ml		Doppelflasche 2x Flasche B 3,5 ml
Birke	PZN 11691645	PZN 04919852	PZN 03797743	PZN 11691674
Frühblüher- mischung	PZN 11691639	PZN 04919846	PZN 03793461	PZN 11691674
Gräsermischung & Roggen	PZN 11691651	PZN 04919869	PZN 03796979	PZN 11691680

ALK start SQ®. Zusammensetzuna: ALK start SQ®-Präparate zur subkutanen Iniektion enthalten aereiniate Pollenalleraene in natürlicher Form aebunden an Aluminiumhydroxid. Der Alleraenaehalt ist immunchemisch und -biologisch standardisiert und wird in SQ-Einheiten angegeben, die mit dem Gehalt von Majorallergenen und der Gesamtallergenenktivität korrelieren. Die verwendeten Standardisierungsverfahren gewährleisten eine gleichförmige Zusammensetzung von Charge zu Charge. Weitere Bestandteile: Aluminiumhydroxid, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Phenol, Wasser für Injektionszwecke, Anwendungsgebiete: Kausale Behandlung (spezifische Immuntherapie) alleraischer Erkrankungen vom Soforttvo (Tvo-I-Alleraien): Rhinitis/Conjunctivitis alleraica, leichtes bis mäßiges alleraisches Asthma bronchigle. Gegenanzeigen: Unzureichend behandeltes oder schweres (FEV1 <70% trotz Medikation) Asthma bronchiale, irreversible Schädigung der Atemwege, akute Erkrankungen mit Beeinträchtigung des Allgemeinzustandes, schwere chronisch-entzündliche Erkrankungen, schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Beachtung der Adrenalin-Gegenanzeigen), Behandlung mit Betablockern (auch Augentropfen), Autoimmunerkrankungen, Immundefektkrankheiten, Immunsuppressivbehandlung, maligne Tumorerkrankungen, Niereninsuffizienz. Nebenwirkungen: Nach Injektion können lokale oder systemische allergische Reaktionen auftreten. Patienten nach der Injektion mindestens 30 Minuten ärztlich überwachen! Schwere und möglicherweise lebensbedrohliche Reaktionen bedürfen einer schnellen und effektiven Notfallbehandlung. Ein atopisches Ekzem kann unter der Behandlung aktiviert bzw. verstärkt werden. Es wurden Fälle von Gelenkschwellung und -schmerzen sowie Rückenschmerzen beobachtet. Es können Granulome, Schmerzen, Hämatome und Verfärbungen an den Injektionsstellen sowie positive Reaktionen auf Aluminium im Epikutantest auftreten. In seltenen Fällen nach der Injektion leichte Müdigkeit (Verkehrsteilnehmer!). Packungsgröße: Behandlungsset 1 (Flasche A+B+B+B) und 2 (Flasche A+B) (Flasche A und B zu je 3,5ml) Einzel-Flasche B und Doppel-Flasche B zu 3,5 ml). Verschreibungspflichtig! Stand; Juli 2016. ALK-Abelló Arzneimittel GmbH. Griegstraße 75 (Haus 25) 22763 Hamburg. www.alk.net/de

ALK-depot SQ®-Präparate, Zusammensetzuna: ALK-depot SQ®-Präparate zur subkutanen Iniektion enthalten aereiniate Alleraene in natürlicher Form aebunden an Aluminiumhydroxid. Der Alleraenaehalt ist immunchemisch und-biologisch standardisiert und wird in SQ®-Einheiten angegeben, die mit dem Gehalt von Majorallergenen und der Gesamtallergenaktivität korrelieren. 100.000SQ®-E entsprechen einer optimalen Erhaltungsdosis. Die verwendeten Standardisierungsverfahren gewährleisten eine gleichförmige Zusammensetzung von Charge zu Charge. Weitere Bestandteile: Aluminiumhydroxid, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Phenol, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Kausale Behandlung (Allergie-Immuntherapie) allergischer Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergische Arbeit allergische Arbeit allergische Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergische Arbeit allergische Arbeit allergische Erkrankungen vom Soforttyp (Typ-I-Allergien): Rhinitis/Conjunctivitis allergische Erkrankungen vo Urtikaria (in Sonderfällen). ALK-depot SQ® Baumpollen-sowie Gräser- und Roggenpollenpräparate: Prävention von allergischem Asthma bronchiale. ALK-depot SQ® Milbenpräparate: Prävention von Neusensibilisierungen auf weitere Allergene. Gegenanzeigen: Unzureichend behandeltes oder schweres Asthmabronchiale (FEV1 < 70% trotz Medikation), irreversible Schädigung der Atemwege, akute Erkrankungen mit Beeinträchtigung des Allgemeinzustandes, schwere chronisch-entzündliche Erkrankungen, schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Beachtung der Adrenalin-Gegenanzeigen), Behandlung mit Betablockern (auch Augentropfen), Autoimmunerkrankungen, Immundefektkrankheiten, Immunsuppressivbehandlung, maligne Tumorerkrankungen, Niereninsuffizienz, Überempfindlichkeit gegenüber einem der sonstigen Bestandteile. Nebenwirkungen: Nach Injektion können lokale oder systemische allergische Reaktionen auftreten. Patienten nach der Injektion mindestens 30 Minuten ärztlich überwachen! Schwere und möglicherweise lebensbedrohliche Reaktionen bedürfen einer schnellen und effektiven Notfallbehandlung, Ein atopisches Ekzem kann unter der Behandlung aktiviert bzw. verstärkt werden. Es wurden Fälle von Gelenkschwellung und -schmerzen sowie Rückenschmerzen beobachtet. Es können Granulome. Schmerzen, Hämatome und Verfärbungen an den Injektionsstellen sowie positive Reaktionen auf Aluminjumim Epikutantest auftreten. In seltenen Fällen nach der Injektion leichte Müdigkeit (Verkehrsteilnehmer!), Packungsgrößen: Anfangsbehandlung: Flasche 1, 2, 3, 4 zu je 5 ml, Fortsetzungsbehandlung: 1 Flasche bzw. 2 Flaschen 4 zu je 5 ml. Verschreibungspflichtig! Stand: Juli 2014. ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstraße 75 (Haus 25), 22763 Hambura, www.alk.net/de



